

die städtischen Behörden.

bestimmten Tagen und Plätzen wird keine Gewähr
Kleine Anzeigen nur gegen Vorauszahlung.
 Beilagegebühr nach Vereinbarung.

Fernsprecher 224.

1919.

Was man nach den Nachrichten, die in den letzten Tagen aus München eintrafen, erwarten mußte, ist eingetreten:

Wid. Berlin, 8. April. Der zweite Kongreß der Arbeiter-Bauern- und Soldaten-Deutschen nahm heute Vormittag um 9 Uhr im großen Sitzungssaal des ehemaligen Reichstages ein vollkommenes Ende und wird gefolgt von Tausenden von Arbeitern, die die Frage des Genossenschafts-Vertrages vor dem Präsidenten der vereinigten Arbeiter- und Soldaten-Deutschen im Kongreß mit der Bitte, daß es nicht bestritten sein möge, die Grundzüge der Verfassung, enthält wieder nach außen wie nach innen zur Geltung zu bringen. Das deutsche Volk steht vor einem Akt, Grund, wenn die Vernunft nicht fragt. Die Begehrthungsworte an den Kongreß richtete Johann namens des Reichsoberhauptes der Arbeiter- und Soldaten-Deutscher-Verbands, des Reichsoberhauptes, der auch das Reichsoberhaupt des vereinigten Friedrich-Liste enthielt. Nach Annahme der vorliegenden Verfassung wurde die Abweisung eines Begehrthungs-Telegramms an das ungarische Proletariat beschlossen und Johann den Kongreß Dr. Reinhold (Unio. Soz.) die Mitglieder des Kongresses für immer zu erklären, zum Reichsoberhaupt und zweiten Antrag Dr. Reinhold auf sofortige Entlassung 82 Sitze aus der Untergrundkammer wurde mit 109 gegen 82 Stimmen

Den geehrten Inserenten zur wiederholten Mitteilung, daß Anzeigen

spätestens

bis 9 Uhr vorm.

für die auf den folgenden Tag der Ausgabe erscheinenden Nummer des Namslauer Stadt- oder Kreisblattes Aufnahme finden. Später eingehende Inserate werden erst in nächster Ausgabe veröffentlicht.

Die Expedition
des Namslauer Stadt- und Kreisblattes.

Die Ablieferung und Anmeldung der vom Reich beschlagnahmten festverzinslichen ausländischen Wertpapiere bis zum 12. bezw. 15. d. Mts. übernehme ich kostenfrei und erteile gern jede nähere Auskunft hierüber.

S. Bielschowsky,
Bankgeschäft.

Einem geehrten Publikum von Namslau und Umgebung zur Kenntnis, daß ich hier selbst im früheren Hause des Herrn Baumhauer ein

**Sattler-
u. Wagenbaugeschäft**

eröffnet habe. Durch langjährige Tätigkeit im Geschäft von Herrn Ahmann wird es mein Bestreben sein, alle ins Fach schlagende Arbeit sowie sämtliche Polsterarbeiten reell und gut auszuführen. Indem ich ein geehrtes Publikum um gütige Unterstützung bitte zeichne

Hochachtungsvoll

Max John

Andreas-Kirchstraße 14.

Wir geben hierdurch bekannt, daß infolge der Neuordnung der Sonntagsruhe ein Verkauf von

Bier und Eis

an Sonn- und Feiertagen nicht mehr stattfindet.

Brauerei A. Haselbach.

Freiwillige Versteigerung.

Sonnabend, den 12. April 1919, vorm. 9 1/2 Uhr werde ich im **Gasthaus Pietzanka (501)**

1 Gießschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Glas-schrank, 1 Kommode, 1 Küchenschiff, 1 Kinderscheibpult u. Kleidungsfüße öffentlich meistbietend versteigern. Die Sachen sind gebraucht, aber gut erhalten. Besichtigung 1/2 Stunde vor der Versteigerung. **Weber, Gerichtsvollzieher.**

Wer auswärts inseriert

bediene sich zur Übermittlung der Anzeigen der **Annoncen-Expedition** des „Namslauer Stadtblattes.“
Berechnung zu den Originalpreisen der Zeitungen.

Geschäftseröffnung.

Einem geehrten Publikum von Namslau und Umgebung zur g. l. Kenntnis, daß ich am 15. April **Wilhelmstr. 8** (früher Rabus) eine

Bäckerei

errichte und bitte die geehrte Einwohnerschaft, mir ihre Rundschaft gütigst zuzuwenden zu wollen.

Hochachtungsvoll

Paul Schlumps.

Theater in Namslau. In Scharfs Gasthof.

Gastspiel

der Direktion: Carl Breiholz und Hans Haymund
Sonntag, den 12. April 1919 abends 8 Uhr:

Die Lieder des Musikanten

oder

Der Geiger und sein Kind

Seitliches Charaktergemälde mit Gesang in 5 Akten
von Rudolf Kretsch.

Preise der Plätze:

(Vorverkauf im Bazarergeschäft von Mummert, Klosterstr. und im Kauwgeschäft Heilmann, Wilhelmstraße.)
Sperre 1,75 Mk., 1. Platz 1,25 Mk., 2. Pl. 75 Pfg.
an der Abendkasse 25 Pfg. mehr.

Die Plätze sind gut geordnet; es wird deshalb höflich gebeten, genau auf die Nummern zu achten, damit Irrtümer vermieden werden.

Nachm. 4 Uhr: Große Märchen-Kinder-Vorstellung
Prinzessin Marzipan.

Märchenpiel in 5 Akten von Wilhelm.
Sperre 60 Pfg., 1. Pl. 40 Pfg., 2. Pl. 30 Pfg., Stiehl. 25 Pfg.

Hochachtungsvoll

Die Direktion.

Kriegsanleihe in jeder Höhe kauft

gegen bar Hans Hinderer,
Breslau V, Schweinitzer Stadtgraben 16 T-1 6399.

Im Kreiskrankenhaus

sind

mehrere Mtr. Burbaum

abzugeben.

Dom. Neu-Wilkau

hat

ein 1jähriges Stutzfohlen

zu verkaufen.

Verkaufe

14 Pfund ungeschliffene Gänsefedern
à Pfund 7 M.

ungeschliffene Entensfedern 4,50 M.
Gänsebruteier von sehr großer Landrasse,
à Stück 5 M.

Entenier, Peking à Stück 1,25 M.
Anfragen unter W. 244 an die Geschäftsstelle der Bg.

Selterfüller,
der auch den Motor zu bedienen hat, zum sofortigen Antritt
gekauft. **Adolf Grimm.**

Maurer und Arbeiter

finden unweit Namslau dauernde Beschäftigung.
Krimmling, Maurermeister
Bernstadt.

**Stellmacher-, Schmiede-,
Sattler- und Lackierer-Lehrlinge**

sucht für sofort

Christian Storek Inhaber:
Robert Storek.
Wagenfabrik u. Dampfsägewerk
Konststadt.

**Maurer, Zimmerleute
und Maurerlehrlinge**

können sich melden.

C. Krieses Nachf.

Urban & Nerlich,
Maurer- und Zimmermeister.

**Maurer, Zimmerleute, Arbeiter
und Lehrlinge**

für bald gesucht.

Baugeschäft Kittner.

Dom. Altstadt sucht
für bald

2 jüngere verh. Knechte

bei hohem Lohn und Deputat. Ferner können sich noch

Mädchen

melden, die die Landarbeit verrichten.

Landwirtschaft,
50 bis 80 Morgen, gutes Ge-
bäude, mit Inventar, bei hoher
Anzahlung zu kaufen gesucht.

Oskar Hoffmann,
Worischütz Str. Kromau.

Musik.

Klavier u. Geige
für Tanz und Hochzeit
empfehlen sich

Fritz Wohlfahrt.
Strehlitz Str. Namslau.

Klaviere
Klamm

Fritz Wohlfahrt.
Strehlitz Str. Namslau.

**Anmeldungen für
Klavierstimmen**

werden entgegengenommen
in der Exped. d. Bl.

Ein fast neuer halbgebrachter

Wagen

steht zum Verkauf bei

H. Gottschalk
Wagenbauer.
Schützenstraße 12

Gebrauchte spanische
Wand zu kaufen gesucht.

Ein alte Nähmaschine,
1 Paar gute getragene
Kropp-Füllstiefel zum Ver-
kauf.

J. Schneider, Seilerer,
Wilhelmstr. 2.

Einen gebrauchten, noch gut
erhaltenen

Piegestuhl.

bald zu kaufen gesucht. Offert.
unter R. 100 an die Exped.

Frankenkassen.
An- u. Abmeldungen
empfiehlt
O. Opitz'sche Buchhandl.